

## Energiespar-Trainingslager zur UEFA EURO 2024: mit großen Schritten Richtung (Klimaschutz-)Titel

- Endsprint für klimafreundlichen Auftakt der Fußball-Europameisterschaft
- Tipps für deutlich mehr Klimaschutz: mit nur einem Schritt persönliche Klimabilanz stark verbessern
- Quiz und Trainingseinheiten für alle Fans und Fußballer, die an ihrem Fußabdruck arbeiten wollen



[Download Pressebild](#)

Quelle: GreenTeam, co2online gGmbH

([www.dasgreenteam.de](http://www.dasgreenteam.de)) hin.

Der deutsche Fußabdruck im Klimaschutz-Rasen ist groß: Für über 10 Tonnen CO<sub>2</sub> sorgt jeder einzelne Bewohner pro Jahr. Bis 2030 will Deutschland seine Emissionen mehr als halbieren. Die gute Nachricht: Fast jeder kann den persönlichen Fußabdruck mit wenig Aufwand deutlich verkleinern.

### Halbzeitpause nutzen: Getränke holen – und zu Ökostrom wechseln

Ein Schritt ist besonders einfach und wirksam – und sogar in einer Halbzeitpause machbar: der Wechsel zu Ökostrom. Damit sinken die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Schnitt um mehr eine halbe Tonne pro Person. Noch klimafreundlicher wird's mit einem kleinen Balkonkraftwerk oder einer größeren Photovoltaikanlage. Auch beim Heizen ist ein schneller Konter für den Klimaschutz drin: Heizen und Strom sind zusammen für satte 25 Prozent der persönlichen Emissionen verantwortlich.

Klimafreundlicher Urlaub verkleinert den Fußabdruck ebenfalls deutlich. Wer sich zum Beispiel im EM-Sommer oder in der Winterpause einen Flug auf die Kanaren spart, vermeidet 1,5 Tonnen CO<sub>2</sub>. Eine weitere Tonne kann ein Wechsel im Alltag bringen: weg vom

## PRESSEMITTEILUNG

**Alexander Steinfeldt**

Tel.: 030 780 96 65-10

E-Mail: [presse@co2online.de](mailto:presse@co2online.de)

**co2online gemeinnützige GmbH**

Hochkirchstraße 9

10829 Berlin

Deutschland

Geschäftsführerin: Tanja Loitz

Prokura: Sebastian Metzger

Bankverbindung:

Berliner Sparkasse

IBAN: DE57 1005 0000 0190 3465 90

BIC: BELADEBEXX

Amtsgericht: Berlin Charlottenburg:

HRB 91249

Umsatzsteuer-ID-Nr.: DE233964948

Berlin, 5. Juni 2024. Nur noch etwas mehr als eine Woche bis zum Auftakt der Fußball-Europameisterschaft: Zeit für große Schritte in Richtung Klimaschutz-Titel! Fußballfans und andere Verbraucher können oft mit einem einzelnen Schritt jede Menge CO<sub>2</sub> vermeiden und zu einem klimafreundlichen Turnier beitragen. Darauf weist die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online mit ihrem Projekt „GreenTeam“

Diesel- oder Benzin-Auto, hin zu Bus und Bahn oder Fahrrad. Das machen auch einige Profi-Fußballer vor!

Bei der Ernährung lässt sich eine halbe bis eine ganze Tonne CO<sub>2</sub> vermeiden – und beim Konsum sogar zwei Tonnen. Wie das alles geht, zeigt das Trainingslager von „GreenTeam“ auf [www.dasgreenteam.de](http://www.dasgreenteam.de). Dort gibt es nicht nur Trainingseinheiten zu allen wichtigen Klimaschutz-Themen. Bei einem Quiz ist außerdem ein limitierter Fanschal zu gewinnen.

### **Über das GreenTeam und co2online**

Das GreenTeam ([www.dasgreenteam.de](http://www.dasgreenteam.de)) ist ein Projekt im Rahmen der UEFA EURO 2024, das Fußballfans dazu ermutigt, aktiv an den Nachhaltigkeitszielen des Turniers mitzuwirken. Es bietet eine Plattform, auf der Fans spielerisch ihr Wissen zum eigenen Energieverbrauch erweitern und aktiv an mehr Klimaschutz mitwirken können. Die Initiative der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Neben dem Sports For Future e. V. sind auch 6 von 10 Host Citys mit dem GreenTeam verbunden. Unter ihnen die Landeshauptstadt München, Gastgeberin des Eröffnungsspiels, sowie Berlin, Dortmund, Hamburg und Frankfurt. Die Stadt Stuttgart ist mit ihrer Klimaschutzkampagne #jetztklimachen dabei.

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online ([www.co2online.de](http://www.co2online.de)) steht für Klimaschutz, der wirkt. Mehr als 50 Energie- und Kommunikationsexperten machen sich seit 2003 mit Kampagnen, Energierechnern und PraxisChecks stark dafür, den Strom- und Heizenergieverbrauch in privaten Haushalten auf ein Minimum zu senken. Die Handlungsimpulse, die diese Aktionen auslösen, tragen messbar zur CO<sub>2</sub>-Minderung bei. Im Fokus stehen Strom- und Heizenergie in Gebäuden, Modernisierung, Bau sowie Hilfe im Umgang mit Fördermitteln. Unterstützt wird co2online unter anderem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, dem Umweltbundesamt sowie von Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

### **Kontakt:**

Luise Grahl  
co2online gemeinnützige GmbH  
GreenTeam  
Hochkirchstr. 9  
10829 Berlin  
Tel.: 030 780 96 65-10  
E-Mail: [luise.grahl@co2online.de](mailto:luise.grahl@co2online.de)